

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 166

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 12. Juli
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 12 Juillet
1919

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2mal täglich

XXXVII. Jahrgang - XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 166

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement -
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert
werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regel: Publicitas A.G.
- Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaßte Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique -
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux
offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Régie des annonces: Publi-
citas S.A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N^o 166

Inhalt: Konkurse. - Nachlassverträge. - Handelsregister. - Muster und
Modelle. - Genossenschafts-Liquidation. - Die Arbeitsverhältnisse in Niederländisch
Indien. - Betrüger zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Faillites. - Concordats. - Registre de commerce. - Dessins et
modèles. - Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen - Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner
und alle Personen, die auf in Händen
eines Gemeinschuldners befindliche Ver-
mögensstücke Anspruch machen, werden
aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche, unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Bausätze usw.) in Original oder amt-
lich beglaubigter Abschrift, dem betref-
fenden Konkursamt einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen,
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle;
im Falle ungerechtfertigter Unterlassung
erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beisitzen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich 4 (906^a)
Gemeinschuldner: Schneebeli-Bucher, Heinrich, von
Zürich, Holz- und Kohlenhandlung, in Zürich 4, Jakobstrasse 44.
Datum der Konkurseröffnung: 2. Juli 1919.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. Juli 1919, nachmittags
2 Uhr, im Restaurant z. Werdburg, Zürich 4.
Eingabefrist: Bis 9. August 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Höngg (942)
Gemeinschuldner: Angst-Schlatter, Emil, von Wil b. Rafz,
Landwirt, wohnhaft in Affoltern b. Z. (Kollektivgesellschaft der Firma
«Angst, Bretschger & Dr. Strebel, Zürich»).
Datum der Konkurseröffnung: 25. Juni 1919.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 4. August 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Wald (943^a)
Gemeinschuldner: Grass, Adolf, Baumeister, geb. 1880, von
Bludenz, in Rütli (Zürich).
Datum der Konkurseröffnung: 16. Juni 1919.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 18. Juli 1919, nachmittags
4 Uhr, im Restaurant Bahnhof, Rütli.
Eingabefrist: Bis 13. August 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich 3 (923)
Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft B. Schaffermann & Co.,
Schuhfirmen und chemisch-technische Produkte, an der Badenerstrasse
Nr. 281, in Zürich 3-Wiedikon.
Datum der Konkurseröffnung: 22. Mai 1919.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. Juli 1919, nachmittags
3 Uhr, im Gasthof zum Falken, in Zürich 3-Wiedikon.
Eingabefrist: Bis 12. August 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (907^a)
Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Centralbad in
Biq. Waldmannstrasse 9, in Zürich 1.
Datum der Konkurseröffnung: 21. Juni 1919.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. Juli 1919, nachmit-
tags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes, Börsestrasse 22.
Eingabefrist: Bis 9. August 1919.

Kt. St. Gallen Konkursamt vom Seebezirk in Uznach (924)
Gemeinschuldner: Kuster, Alfons, Kaffeerösterei, von und in
Schmerikon.
Datum der Konkurseröffnung: 23. Juni 1919.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 19. Juli 1919, nachmittags
4 Uhr, im Sternen, in Schmerikon.
Eingabefrist: Bis 10. August 1919.

Ct. de Genève Offices des faillites de Genève (940)
Faillite: Grebel, Wendler et Co. Comptoir Minéralogique, pré-
cédemment Quai du Rhône 45, actuellement Rue des Charmilles 5.
Date de l'ouverture de la faillite: 28 juin 1919.
Première assemblée des créanciers: Mardi, 22 juillet 1919, à 10 heures
avant-midi, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7.
Délai pour les productions: 12 août 1919.

Kollokationsplan - Etat de collocation

(B.-G. 249, 260 u. 261.)

(L. P. 249, 260 et 261.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou révisé
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (929)
Gemeinschuldner: Baumgartner, J. J., Kaufmann, wohnhaft ge-
wesen in Zürich 6, dato Seefeldstrasse Nr. 52, in Zürich.
Anfechtungsfrist: Bis 22. Juli 1919, durch Einreichung einer Klageschrift
im Doppel, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksge-
richtes Zürich.

Kt. Bern Konkursamt Frutigen (927)
Gemeinschuldner: Allenbach-Rickli, Chr., Bäckerei und Hand-
lung, Adelhöfen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 23. Juli 1919.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (928)
Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Schöpfer,
Oskar, sel., Teppichhaus, Seehofstrasse 5, in Luzern.
Anfechtungsfrist: Bis 22. Juli 1919.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (934)
Gemeinschuldner: Tschanz, Eduard, Basel.
Anfechtungsfrist: Inner 10 Tagen.
Basel, den 12. Juli 1919.

Die Konkursverwaltung:
Dr. Oscar Meyer. Dr. Otto Scheidegger. L. Glanzmann.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (938)
Gemeinschuldner: Flad, Wilhelm, Sohn, Basel.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 22. Juli 1919.

Ct. de Vaud Office des faillites du district de Lausanne (930)
Faillite: Société suisse de transports S. A., Lausanne.
Délai pour intenter action en opposition: Dix jours à dater de cette
publication.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (939)
Faillite: Société Anonyme P. I. S. A. Produits Italiens,
ayant son siège à Genève.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette
publication.

Einstellung des Konkursverfahrens - Suspension de la liquidation

(B.-G. 290.)

(L. P. 290.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten hin-
reichende Sicherheit leistet, wird das Ver-
fahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière de
faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (932)
Gemeinschuldnerin: Firma Hammerli & Cie., Export, Import und
Kommission, Bollwerk 39, Bern.
Datum der Konkurseröffnung: 19. Februar 1919.
Datum der Einstellungsverfügung: 9. Juli 1919, mangels Aktiven.

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (945)
Gemeinschuldner: Roesti, Kammermann & Cie. K. A. G., In-
genieurbureau, in Bern.
Datum des Schlusses: 2. Juli 1919.
Bern, den 10. Juli 1919.
Der ausserordentliche Konkursverwalter: Emil Brand, Notar.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (931)
Gemeinschuldner: Schröter-Fluhr, Fritz, Basel.
Datum des Schlusses durch Verfügung des Zivilgerichtes: 8. Juli 1919.

Konkurssteigerungen - Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 267.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (925)
Aus dem Konkurs der Kollektivgesellschaft Steinlauf & Co., Blech-
dosenverwertungsgesellschaft, an der Idastrasse Nr. 8, in Zürich 3-Wiedikon,
gelangen Donnerstag, den 17. Juli 1919, von nachmittags punkt 2 Uhr an, auf
öffentliche Steigerung:

Bureau-mobilier: 1 Kassenschrank, 1 Kassette, 1 Schreibmaschine, Smith-
Premier Nr. 10, 1 Schreibmaschinentisch, 1 Flachpult, 1 Doppelflachpult,
1 Stehpult, 1 Aktenrollschrank, 2 Mappenschränke, 1 Tisch, 3 Stühle, 2 Lino-
leum, 1 Garderobehalter usw.

Maschinen: ein 3 HP. Elektromotor, 1 Friktionspresse, 1 Sick- und Bordel-
maschine, Walze, Transmissionen, Scheiben, zirka 25 m Riemen, Werkbänke,
1 Ventilator, 1 Trockneofen, 3 Transformatoren, 1 Dezimalwaage, 2 Tisch-
wagen, 2 Bodenbretter, 2 Blechbassin, je 100 l halten.

Ferner en bloc: zirka 400,000 Blechbüchsen (verarbeitet und unverar-
beitet).

Am gleichen Tage werden vormittags 11 Uhr bei dem Lagerhaus an der
Hohlstrasse, Pol.-Nr. 167, in Zürich 4-A., en bloc verkauft:

Zirka 17,000 kg Blechbüchsen.

Der Verkauf erfolgt nur gegen Barzahlung.
Die Waren an der Idastrasse Nr. 8 können Mittwoch, den 16. Juli 1919,
nachmittags von 3-5 Uhr besichtigt werden, bezüglich der Waren an der
Hohlstrasse wende man sich an das obgenannte Konkursamt.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (937, 941)
Gemeinschuldnerin: Fabrik chemischer Präparate A. G., in Birsfelden.

Tag, Stunde und Ort der Versteigerung: Mittwoch, den 16. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr, im Ganthaus, Steinertorstrasse 7, in Basel.

Verwertungsgegenstand: 45 Kisten Seife.

Gemeinschuldner: Niebergall-Siegfried, August, Basel.
Zeit und Ort der Steigerung: Mittwoch, den 16. Juli 1919, nachmittags von 1½ Uhr an, im Ganthaus, Steinertorstrasse 7, in Basel.
Verwertungsgegenstand: Verschiedener Hausrat.

Kt. Basel-Stadt Konkurskreis Basel-Stadt (944)
Grundstückversteigerung
(Zweite Gant)

Donnerstag, den 14. August 1919, vormittags 10½ Uhr, wird im Gerichtshause Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, die folgende zur Konkursmasse des Grether-Spalingers, Emil, Architekten, von und in Basel, gehörende Liegenschaft gerichtlich versteigert:

Sektion II, Parzelle 2580, haltend 3 a 71,5 m² Bauland an der Buchenstrasse; grenzend an: vorn Strasse, rechts 2504, hinten 2506¹, links 2544.

Amtliche Schätzung: Fr. 20,432.50.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 400 (Handänderungssteuer und mutmassliche Kosten) in bar zu erlegen.

Die Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Basel-Stadt zur Einsicht auf. Weitere Auskunft erteilt die Konkursverwaltung, Rittergasse 21.

Basel, den 12. Juli 1919.

Für die Konkursverwaltung: P. Ronus.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (926)
II. Liegenschaftsteigerung

Donnerstag, den 14. August 1919, nachmittags 2 Uhr, werden in der Wirtschaft «zum letzten Batzen», in Binningen, aus der Konkursmasse des Grether-Spalingers, Emil, Architekten, in Basel, auf Requisition der Konkursverwaltung, versteigert:

A. 486. 487. 488. 52 a 33 m² Bauareal im Dreispitz und Bruderholz.

Amtliche Schätzung: Fr. 36,650.

A. 349. 2 a 80 m² Weg im Bruderholz.

Amtliche Schätzung: Fr. 1950.

An der ersten Steigerung erfolgte kein Angebot.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. August 1919 an beim Konkursamt Binningen zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 296, al. 4.)

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich 8 (935)
Die dem Haas, Sigmund, Kaufmann, Seefeldstrasse 70, Zürich 8, bewilligte Nachlassstundung ist durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung, vom 4. Juli 1919 um weitere zwei Monate, d. h. bis und mit 2. September 1919, verlängert worden.
Zürich, den 8. Juli 1919.
Der gerichtlich bestellte Sachwalter: H. Güller, Rechtsanwalt.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (933)
Dans son audience du 9 juillet 1919, le président du tribunal civil du district de Vevey a homologué le concordat conclu entre Kuhn Francis, Hôtel Terminus, à Montreux, et ses créanciers.

Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates betreffend Ergänzung und Abänderung der Bestimmungen des Bundesgesetzes über Schuldbeitreibung und Konkurs betreffend den Nachlassvertrag vom 27. Oktober 1917.)

Kt. Luzern Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt (936)
Bestätigung des Nachlassvertrages und Verwerfung der Pfandstundung
Durch hierortigen Entscheid vom 5. März 1919, obergerichtlich bestätigt am 18. Juni 1919, ist der Nachlassvertrag, bzw. das Moratorium des Schlageter, Albert, Kaufmann, Luzern, bestätigt, dagegen die nachgesuchte Pfandstundung (Kapital- und Zinsensundung) verworfen worden.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio
F. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Photo- und Kartenzentrale. — 1919. 26. Juni. Die Firma W. Pleyer in Zürich 1, mit Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 111 vom 10. Mai 1919, Seite 802) und damit die Prokura Franz Pleyer, Photo- und Kartenzentrale, ist infolge Ueberanges des Geschäftes an die «Photo- und Kartenzentrale A.-G.» in Zürich erloschen.

26. Juni. Unter der Firma Photo- und Kartenzentrale A.-G. hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 25. Juni 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Sie bezweckt den Betrieb einer photographischen Anstalt sowie den Handel mit Papier und photographischen Artikeln. Das Aktienkapital ist festgesetzt auf Fr. 200,000, eingeteilt in 400 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Hiervon sind zurzeit Fr. 50,000 in 100 Aktien begeben und voll einbezahlt. Ueber die Ausgabe der restlichen Fr. 150,000 beschliesst die Verwaltung. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt; die Verwaltung kann noch weitere Zeitungen bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Präsident führt Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er bestimmt diesfalls auch die Form der Zeichnung. Einziges Mitglied der Verwaltung (Präsident) ist zurzeit Wilhelm Pleyer, Kaufmann, von Fischern b. Karlsbad (Deutschböhmen), in Zürich 6. An Franz Pleyer, von Fischern b. Karlsbad (Deutschböhmen), in Zürich 6, ist Einzelprokura erteilt. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 106, Zürich 1.

1. Juli. Unter der Firma Aktiengesellschaft für Import amerikanischer Schreibmaschinen (American Typewriter Import-Company Ltd.) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 6. Juni 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist der Handel mit Schreibmaschinen und Zubehören von ausschliesslich amerikanischer Provenienz. Das Aktienkapital der Gesellschaft ist auf Fr. 100,000 festgesetzt, eingeteilt in 100

auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Davon sind 50 Aktien (Nr. 1 bis 50) ausgegeben und voll einbezahlt. Das Aktienkapital beträgt somit zurzeit Fr. 50,000. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, die weiteren 50 Aktien nach Bedarf zu begeben. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 (gegenwärtig 1) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen befugt sein sollen; er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Es führt Einzelunterschrift das Mitglied der Verwaltung: Hermann Moos, Kaufmann, von Uster, in Zürich 6. Geschäftslokal: Bestelbergstrasse 6, Zürich 6.

9. Juli. Firma Bleckmann & Cie. Stahlhaus in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1919, Seite 162). Der Kommanditär-Prokurist Julius Scheel wohnt in Zollikon.

Waschanstalt, Feinglättere. — 9. Juli. Inhaberin der Firma Frau Sophie Nussberger in Zürich 6 ist Frau Witwe Sophie Nussberger geb. Geiger, von Zürich, in Zürich 8, Waschanstalt und Feinglättere, Nelkenstrasse Nr. 13.

Seiden- und Textilwaren. — 9. Juli. Die Firma Georges Goldenbaum in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 3 vom 6. Januar 1919, Seite 9) erteilt Prokura an Emil Arnold Stadler, von Zürich, in Zürich 1.

Chemische, kosmetische und pharmazeutische Präparate. — 9. Juli. Die Firma Wolo A.-G. (Wolo S. A.) (Wolo Ltd.), in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 142 vom 17. Juni 1919, Seite 1045) verzeigt, als Geschäftslokal: Sihlquai 55.

9. Juli. Die Genossenschaft unter dem Namen Fisch- & Conestibles Co. Bachmann's Nachf. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1919, Seite 162) hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation nebst der Unterschrift des Vorstandes Rudolf Bienz damit gelöst.

Seidenstofffabrikation. — 9. Juli. Firma Jenny & Co. in Stäfa (S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1916, Seite 1537). Der Kollektivgesellschaftsleiter Fridolin Jenny-Ryffel ist ausgetreten.

9. Juli. Sennereigenossenschaft Schleikin-Dachlern-Wasen in Schleikin (S. H. A. B. Nr. 152 vom 18. Juni 1912, Seite 1097). Emil Surber, Rudolf Kofel und Johannes Merki sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. Otto Notz, bisher Vizepräsident, bekleidet nunmehr das Amt des Präsidenten, und Johannes Notz, bisher, Aktuar, dasjenige des Vizepräsidenten. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jakob Bucher, Landwirt, von und in Schleikin, als Aktuar; Karl Kofel, Landwirt, von und in Dachlern-Schleikin, als Quästor, und Rudolf Hirt, Friedensrichter und Landwirt, von und in Schleikin, als Beisitzer. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

9. Juli. Schweizerische Nationalbank (Banque nationale suisse) (Banca nazionale svizzera) in Zürich (Hauptsitz in Bern) (S. H. A. B. Nr. 91 vom 16. April 1919, Seite 653). Generalsekretär Paul Hafner ist von seinem Amte zurückgetreten; dessen Kollektivprokura ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Generalsekretär gewählt: Max Schwab, von Areh (Bern), in Zürich 7. Dem Genannten ist gemäss Art. 5 und 7 des durch den Bankrat aufgestellten und vom Bundesrat genehmigten Reglementes vom 27. April 1907 Kollektivprokura erteilt. Die obigen Angaben greifen auch Platz für die Agentur Winterthur der Schweizerischen Nationalbank.

9. Juli. Die Firma M. Stamm, Robes in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 54 vom 6. März 1915, Seite 295), Damenschneiderei, ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes der Inhaberin erloschen.

9. Juli. «Fides» Treuhand-Vereinigung («Fides» Union fiduciaire) («Fides» Unione fiduciaria) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 254 vom 25. Oktober 1918, Seite 1678). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Ernst Wälti, von Herrrigen (Bern), in Zürich 7, und Dr. Carl Schukhess, von Zürich, in Zürich 1. Die Zeichnung erfolgt je mit einem der zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder oder mit dem Geschäftsführer zu zweien kollektiv.

9. Juli. Die Firma Zürichberghahn-Gesellschaft (Strecke Zürich-Polytechnikum) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1917, Seite 1577) verzeigt als Geschäftslokal: Germaniastrasse 60, Zürich 6.

9. Juli. Die Firma Max Freschel & Co. Gesellschaft für «Erste Hilfe-Hausapotheken» in Zürich (S. H. A. B. Nr. 148 vom 23. Juni 1919, Seite 1094) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Alfred Escherstrasse 12.

Milchhandel. — 9. Juli. Inhaber der Firma Albert Gull-Wespi in Witikon ist Albert Gull-Wespi, von und in Witikon. Milchhandel.

Malergeschäft, Liegenschaftshandel. — 9. Juli. Die Firma A. Sutz-Attinger in Niederglatt (S. H. A. B. Nr. 442 vom 22. November 1904, Seite 1765) und damit die Prokura Robert Sutz-Attinger, Malergeschäft, An- und Verkauf von Liegenschaften, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Handelsgärtnerei. — 9. Juli. Die Firma G. Landolt in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 194 vom 1. Oktober 1891, Seite 787), Handelsgärtnerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Import, Export (Holland-Schweiz). — 9. Juli. Die Firma M. Birnbaum, jun. in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1919, Seite 29) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Dianastrasse 3. Der Inhaber wohnt in Zürich 6.

9. Juli. Sparkasse Küssnacht in Küssnacht (S. H. A. B. Nr. 117 vom 19. Mai 1916, Seite 797). Paul Baumann-Kägi, Eduard Guggenbühl-Müller und Gustav Siper sind aus dem Vorstände dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist damit erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: Jakob Ernst-Birch, bisher Vizepräsident, als Präsident; Jacques Bruppacher-Meier, Bezirksgerichtspräsident, bisher Beisitzer, als Vizepräsident, und als Beisitzer: Hermann Weber, Postbeamter, von und in Zuzikon; Heinrich Wintsch-Brenner, Kaufmann, von Weisslingen, in Küssnacht, und Gottfried Alder-Scheller, Landwirt, von und in Küssnacht. Präsident und Verwalter führen Einzelunterschrift für diese Genossenschaft.

9. Juli. Schweizerische Kreditanstalt (Crédit Suisse) (Credito Svizzero) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 160 vom 5. Juli 1919, Seite 1190). Der Verwaltungsrat hat drei weitere Kollektivprokuren erteilt an L. Albert Wurld, von Ormont-Dessous, in Zürich 1; Ernst Attenhofer, von Zurzach, in Zürich 6, und J. Heinrich Ragaz, von Tamins, in Zürich 7. Die Genannten zeichnen unter sich oder je mit einer der übrigen zeichnungsberechtigten Personen dieses Institutes zu zweien kollektiv; dagegen ist die Prokura des Heinrich Wegmann erloschen.

Rohproduktenhandel. — 9. Juli. Inhaber der Firma Leiser Fichmann in Zürich 4 ist Leiser Fichmann-Ornstein, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in Zürich 4. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Wylder & Fichmann» in Zürich 4. Zwischen den Ehegatten Leiser Fichmann und Blume geb. Ornstein besteht vertragliche Gütertrennung. Rohproduktenhandel. Webgasse 12.

Konditorei. — 9. Juli. Inhaber der Firma Otto Künzli, Rud. Meyer's Nachf. in Zürich 1 ist Otto Künzli-Kirchhofer, von Muhen (Aargau), in Zürich 6. Konditorei. Bahnhofplatz 6.

9. Juli. Nachfolgende drei Firmen werden zufolge Konkurses über dieselben von Amtes wegen gelöst:

Maurergesellschaft. — Fritz **Mann** in Oberdorf (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1919, Seite 190), Maurergesellschaft.

Aktiengesellschaft Centralbad in Liq. in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1918, Seite 1985) und damit die Unterschrift des Liquidators **Adolf Zöllinger**, Erwerb und Weiterbetrieb der Badanstalt «Centralbad» zur freien Schule, an der Waldmannstrasse, in Zürich 1.

Holz- und Kohlenhandel. — **H. Schneebeli** Bucher in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 235 vom 8. Oktober 1915, Seite 1353) und damit die Prokura **Emma Schneebeli**, Holz- und Kohlenhandlung.

Industriegesellschaft (Société Suisse de l'Industrie du Ciment) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 241 vom 20. September 1910, Seite 1645) hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 7. März 1919 ihren Sitz nach Heerbrugg (Gemeinde Balgach, St. Gallen) verlegt. Diese Firma und damit die Unterschriften von Dr. Rudolf von Schulthess, Caspar Aebli-König sowie die Prokura von Jakob Zwicky werden daher hiernächst anmit gelöscht.

Zigaretten. — 10. Juli. Genossenschaft **Tschok Yascha** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 130 vom 2. Juni 1919, Seite 950). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Mai 1919 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Revision der Statuten die Sitzverlegung nach Zürich 6 beschlossen. Geschäftssitz: alte Beckenhofstrasse 46.

Glasbildfabrikation, Versandgeschäft. — 10. Juli. Die Firma **Samuel Langer** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 6. Oktober 1912, Seite 1793) verzögert als Natur des Geschäftes: Glasbildfabrikation und Versandgeschäft.

Transatlantica-Gesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1918, Seite 429). Das Geschäftssitz dieser Genossenschaft befindet sich nunmehr **Bäzistrasse 6**, Zürich 1.

Immobilien, Lebensmittel. — 10. Juli. Die Firma **Frau S. Wintedding** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 3. Mai 1918, Seite 718). Handel in Immobilien und Lebensmitteln, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Baugeschäft. — 10. Juli. Die Firma **H. Gossweiler** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 59 vom 2. März 1897, Seite 239), Baugeschäft, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bauunternehmung. — 10. Juli. **Hermann Gossweiler-Böhler**, von Dübendorf, in Zürich 2, Ulrich Koblet, von Winterthur, in Zürich 2, und **Hermann Gossweiler-Laadolt**, von Dübendorf, in Zürich 2, haben unter der Firma **H. Gossweiler & Co.** in Zürich 2 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbare Gesellschafter sind: **Hermann Gossweiler-Böhler** und **Ulrich Koblet** und Kommanditär ist **Hermann Gossweiler-Laadolt**, mit dem Betrage von Fr. 80,000 (achtzigtausend Franken). Bauunternehmung (Hoch- und Tiefbau). Rieterstrasse 46.

Vermittlung von Versicherungsverträgen usw. — 10. Juli. **Gottfried Schönholzer**, von Istighofen (Thurgau) und **St. Gallen**, in Zürich 7, und **Alfred Seelk**, von Hamburg (Deutschland), in Männedorf, haben unter der Firma **G. Schönholzer & Cie.** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 ihren Anfang nehmen wird. Vermittlung von Versicherungs- und Rückversicherungsverträgen und aller damit im Zusammenhang stehender Geschäfte. Aufmachung von Schadensberechnungen. Sonnenquai 10, Zürcherhof.

Assekuranzagenturen. — 10. Juli. **Alfred Seelk**, von Hamburg (Deutschland) und **Männedorf**, und **Gottfried Schönholzer**, von Istighofen (Thurgau) und **St. Gallen**, in Zürich 7, haben unter der Firma **Alfred Seelk & Cie.** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1919 ihren Anfang nehmen wird. Assekuranzagenturen. Sonnenquai 10, Zürcherhof.

Maurergesellschaft. — 10. Juli. Die Firma **Frdr. Tschallener** in Mettmenstetten (S. H. A. B. Nr. 267 vom 28. Oktober 1907, Seite 1849), Maurergesellschaft, ist infolge Abtrens des Inhabers erloschen.

Weingrosshandlung, Branntweinbrennerei. — 10. Juli. Die Firma **Dukas & Cie.** in Freiburg (Baden, Rheinstrasse 19), Weingrosshandlung und Branntweinbrennerei, einziger Inhaber: **Leopold Dukas**, Kaufmann, von und in Freiburg, eingetragen im Handelsregister in Freiburg (Baden) am 17. April 1914; Prokurist mit Einzelzeichnung: **Heinrich Dukas**, von Freiburg (Baden), wohnhaft in Berlin, hat am 1. Juni 1919 in Zürich 7 unter der Firma **Dukas & Cie.** Freiburg i/B. Filiale Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Filialleiter ist der Prokurist **Heinrich Dukas**, Kaufmann, von Freiburg (Baden), in Berlin. Für das Filialgeschäft in Zürich wird Prokura erteilt an **Hermann Dukas**, von Sulzburg (Baden), in Zürich 7. Geschäftsdamizil: Zürich 7, Carmentstrasse 42.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1919. 30. Juni. Unter der Firma **Photo- und Kartenzentrale A. G.** hat sich im Sinne von Titel 26 O. R. eine Aktiengesellschaft gebildet, welche ihren Sitz in Luzern hat. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb einer photographischen Anstalt sowie Handel mit Papier und photographischen Artikeln. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten datieren vom 17. Juni 1919. Das Grundkapital der Gesellschaft ist auf Fr. 100,000 festgesetzt, eingeteilt in 200 Aktien zu Fr. 500, auf den Inhaber lautend. Vorläufig wird nur ein Viertel der Aktien begeben im Betrage von Fr. 25,000, d. h. 50 Aktien zu Fr. 500, welche voll gezeichnet und voll einbezahlt sind. Ueber die Ausgabe des Restes des Grundkapitals entscheidet die Verwaltung. Als offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern bestimmt. Die Verwaltung kann noch weitere Zeitungen dazu bestimmen. Die Verwaltung kann aus 1—3 Mitgliedern bestehen. Gegenwärtig ist einziges Mitglied der Verwaltung: **Wilhelm Pleyer**, Kaufmann und Photograph, aus Deutschböhmen, wohnhaft in Zürich, welcher die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. An **Joscf Pfäffli**, von Hergiswil, in Luzern, wird eine Einzelprokura erteilt. Schwanenplatz 3.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

Rohseide. — 1919. 26. Juni. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Hofmann & Cie.** in Basel, Handel in Rohseide (S. H. A. B. Nr. 81 vom 4. April 1919, Seite 578 und frühere) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Burkhard, Degen & Cie.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 156 vom 2. Juli 1919, Seite 1188).

Comestibles. — 5. Juli. Die Firma **Paul Obrist** in Basel (S. H. A. B. Nr. 115 vom 17. Mai 1918, Seite 795), Comestibleshandlung en gros und en détail, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Comestibles. — 5. Juli. Inhaber der Firma **Paul Obrist** in Basel ist **Paul Obrist**, Sohn, von und in Basel. Comestibleshandlung en gros und en détail. Rtimelinsplatz 7.

Speditionen, Bank-, Auswanderungs- und Passagegeschäfte; Uebersee-Export in Rohprodukten, Halb- und Fertigfabrikaten. — 7. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Aktiengesellschaft Zwischenbart** in Basel (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1919, Seite 110), Speditionsgeschäfte, Bankgeschäfte, Auswanderungs- und Passagegeschäfte, hat in der Generalversammlung vom 26. Juni 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatte publizierten Tatsachen getroffen: Die bisherige Firma wird abgeändert in **Zwischenbart Aktiengesellschaft (Zwischen-**

bart Société Anonyme) (Zwischenbart Limited Company). Ihr Geschäftsbereich wird folgendermassen umschrieben: Die Gesellschaft betreibt Ueberseeimport und Export von Rohprodukten, Halb- und Fertigfabrikaten auf eigene und fremde Rechnung, Agentur, Spedition und Bankgeschäfte sowie Auswanderungs- und Passagegeschäfte. Die übrigen Punkte der Publikation sind unverändert geblieben. Die Firma erteilt Kollektivprokura an **Albert Stocker**, von Fläsch (Graubünden), wohnhaft in Basel, und **Rudolf Wullschlegler**, von Zofingen, wohnhaft in Basel. Die an **Albert Stocker** erteilt Einzelprokura ist erloschen.

Industrielle elektrische Anlagen, Schweissmaschinen, Motoren und Zubehör. — 8. Juli. **Alois Emil Karli-Scheidbach**, von Züfikon (Aargau), wohnhaft in Basel, und **Emil Gubler**, von Hinwil (Zürich), wohnhaft in Zürich 2, haben unter der Firma **Emil Karli & Cie.** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juni 1919 begonnen hat. **Alois Emil Karli-Scheidbach** ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, **Emil Gubler** ist Kommanditär mit der Summe von zwanzigtausend Franken (Fr. 20,000) und führt zugleich die Prokura. Industrielle elektrische Anlagen. Handel in Schweissmaschinen, Motoren und Zubehör. Klybeckstrasse 99.

Wirtschaft. — 8. Juli. Die Firma **W. Madörin** in Basel (S. H. A. B. Nr. 116 vom 21. Mai 1915, Seite 698), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

Spazierstöcke, Pfeifen, Rauchrequisiten. — 9. Juli. Die Firma **Heinrich Diehl** in Basel (S. H. A. B. Nr. 140 vom 17. Juni 1918, Seite 974), Handel in Spazierstöcken, Pfeifen und Rauchrequisiten aller Art en gros, hat ihr Geschäftssitz verlegt nach Allschwilerplatz 1.

Schuhlederfabrikation. — 9. Juli. Die Firma **Raillard & Schaefer** in Basel (S. H. A. B. Nr. 195 vom 22. August 1917, Seite 1355), Schuhlederfabrikation, Zweigniederlassung der gleichnamigen Firma in Mülhausen im Elsass, hat ihr Geschäftssitz in Basel verlegt nach Leimenstrasse Nr. 10.

Wirtschaft. — 7. Juli. Inhaber der Firma **Max Kahnes** in Basel ist **Max Kahnes-Berger**, von Mellingen (Aargau), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Utengasse 22.

Bankgeschäft. — 9. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Passavant & Cie.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1912, Seite 941), Bankgeschäft, hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **Passavant & Cie.** in Liq. besorgt durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter **Emanuel Passavant-Allemandi**, von und in Basel, und die beiden Prokuratörer: **Dr. Paul VonderMühl-Passavant**, von und in Basel, und **Jakob Kleiber**, von Basel, wohnhaft in Biel-Benken (Baselnd), und zwar je mit Einzelunterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Patentneuheiten. — 1919. 9. Juli. **Emil Sahli**, von Wohlen bei Bern, **Oskar Zureich**, von Altenburg (Baden), beide in Neuhausen, und **Walter Kummer**, von Höchstetten (Bern), in Niedergerlafingen (Solothurn), haben unter der Firma **Emil Sahli & Cie.** in Neuhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. August 1918 ihren Anfang genommen hat. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt **Walter Kummer** kollektiv mit einem der beiden andern Gesellschafter. Herstellung eigener Patentneuheiten. «Zum Neuberg».

Graubünden — Grisons — Grigioni

1919. 7. Juli. Inhaber der Firma **Ernst Thomsen**, Malergesellschaft in St. Moritz ist **Ernst Friedrich Theodor Thomsen**, von Zürich, wohnhaft in St. Moritz. Malergesellschaft. Haus Lamm, St. Moritz-Dorf.

7. Juli. **Kathol. Kirchengenossenschaft Celerina** in Celerina (S. H. A. B. Nr. 182 vom 7. August 1915, Seite 1093). An Stelle des verstorbenen **Benvenuto Sperdini** ist **Francesco De Pedrini**, Schreiner, von Chiavenna, wohnhaft in Celerina, als Vorsteher gewählt worden.

Hotel und Restaurant. — 9. Juli. Inhaber der Firma **Kaspar Philipp** in St. Moritz-Dorf ist **Kaspar Philipp**, von Untervaz, wohnhaft in St. Moritz. Hotel und Restaurant; Hotel Philipp.

Basar. — 9. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Lutz-Kaestli** in Andeer ist **Babette Lutz-Kaestli**, von Walzenhausen (Appenzell), wohnhaft in Andeer. Basar (Ladengeschäft). Postplatz Nr. 43.

Familien-Pension. — 9. Juli. Inhaberin der Firma **Frau Marie Jecklin-Keller** in St. Moritz-Dorf ist **Marie Jecklin-Keller**, von Rödel, wohnhaft in St. Moritz. Familien-Pension. Haus Pharmacie.

Tuch-, Mercerie-, Quincaillerie- und Glaswaren. — 9. Juli. Die Firma **Christian Schocher-Pedretti**, Tuch-, Mercerie-, Quincaillerie- und Glaswaren, in Andeer (S. H. A. B. Nr. 301 vom 29. November 1910, Seite 2026), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

Epicerie, mercerie, tabacs, charcuterie. — 1919. 9 juillet. La raison **E. Dumartheray**, à Bougy-Villars, épicerie, mercerie, tabacs et charcuterie (F. o. s. du c. du 31 janvier 1916, n° 25), est éteinte et radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Vins. — 9 juillet. La raison **Henry de Mestral**, à Aubonne, vins, spécialité La Côte (F. o. s. du c. du 10 février 1916, n° 34), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Cossonay

1^{er} juillet. Sous la raison sociale **Caisse Raiffeisen de Gollion** s'est constituée une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, soumise à la juridiction du tribunal de Cossonay, avec siège à Gollion, ayant pour but de procurer à ses membres les prêts nécessaires à leurs exploitations agricoles et industrielles, de leur fournir un moyen de placer à intérêt leur argent et de constituer un avoir social non partageable. La société peut aussi créer une caisse d'épargne et s'occuper du commerce des matières premières, des produits agricoles et des articles de consommation réclamés par l'industrie ou le travail des champs. Peuvent seules faire partie de la société des personnes solvables jouissant de leurs droits civils, n'appartenant à aucune autre société de crédit à garantie illimitée et domiciliées sur le territoire de Gollion, des personnes juridiques (corporations, sociétés, etc.) domiciliées sur le territoire sus-indiqué peuvent aussi être admises dans la société (art. 3). Les membres sont reçus par le comité de direction sur demande écrite et signée, emportant adhésion sans réserve aux statuts en vigueur. Il y a recours au conseil de surveillance, dans le délai d'un mois, contre toute exclusion ainsi que contre tout refus d'admission. Le conseil de surveillance statue définitivement. Les sociétaires contractent les obligations suivantes: ils répondent solidairement et sur l'entier de leur avoir de tous les engagements légitimes de la société; ils versent une finance d'entrée de fr. 5 et une part d'affaires de fr. 50; ils veillent à l'observation des statuts et, d'une manière générale, à tous les intérêts de la société. Un membre ne peut posséder qu'une part d'affaires, qui ne doit ni lui être remboursée ni lui être comptée comme gage, tant qu'il fait partie de la société. Le montant de la part d'affaires est remboursé au démis-

sionnaire ou membre exclu six mois au plus tard après la date de sa sortie. La qualité de sociétaire se perd, au terme d'une année administrative, par la cessation de la condition de résidence sur le territoire de la société, par décès, par démission écrite, notifiée au moins trois mois à l'avance, et par exclusion. L'exclusion d'un membre peut être prononcée: a) s'il ne remplit plus les qualités prescrites à l'art. 3; b) s'il ne remplit pas ses obligations vis-à-vis de la société; c) s'il donne lieu à des poursuites judiciaires pour remboursement des prêts qui lui ont été consentis. Le bilan à soumettre au comité de direction au plus tard le 1^{er} mars, doit contenir en résumé: 1. L'actif, comprenant: 1. l'encaisse au 31 décembre; 2. l'inventaire des valeurs au cours du jour; 3. la liste des créances, classées par ordre d'espèces, déduction faite des crédits non recouvrables; 4. les biens meubles; 5. les immeubles; le montant des intérêts partiels à la fin de l'année; 6. le passif, savoir: 1. le solde débiteur éventuel à la fin de l'année; 2. les dettes, classées par ordre d'espèces; 3. les parts d'affaires des sociétaires; 4. les intérêts partiels à la fin de l'année; 5. le fonds de réserve. L'excédent de l'actif sur le passif constitue le bénéfice net, l'excédent du passif sur l'actif la perte subie par la société. 50 % du bénéfice annuel sont prélevés au profit du fonds de réserve avant toute autre répartition. Sur les 50 % restants, l'assemblée générale prélève la somme nécessaire pour servir aux parts d'affaires libérées un intérêt qui ne doit pas dépasser le taux payé pour les emprunts de la caisse. Les versements effectués sur une part d'affaires dans le courant de l'année ne participent pas aux intérêts. Le reste est ajouté au fonds de réserve. Quand le fonds de réserve aura atteint le montant du capital d'affaires, le bénéfice annuel, après déduction de l'intérêt des parts d'affaires, sera attribué, par décision de l'assemblée générale, à des entreprises agricoles et industrielles profitables à l'ensemble des sociétaires. Le fonds de réserve reste en toute circonstance la propriété de la société. Les membres n'y ont personnellement aucun droit et ne peuvent en demander le partage. Il sert en première ligne à couvrir les pertes éventuelles constatées par le bilan. Si le fonds de réserve ne suffit pas, le déficit est mis, par parts égales, à la charge de tous les sociétaires et couvert par le montant de leurs parts sociales et, s'il le faut, par de nouveaux versements réclamés de chacun des membres. La société est administrée par: a) le comité de direction, composé de trois membres; b) le caissier; c) le conseil de surveillance, composé de trois membres, tous élus par l'assemblée générale; d) l'assemblée générale. La société est engagée légalement par les signatures du président et d'un autre membre du comité de direction. Comme membre du comité de direction ont été élus: Président: Ernest Chenaux; membre: John Chanel; vice-président: Elie Viret; tous de Gollion, y domiciliés, agriculteurs. Les statuts ont été adoptés à l'assemblée générale des membres du 30 mai 1919.

Bureau d'Echallens

5 juillet. La Société de fromagerie et laiterie de Dommartin, dont le siège est à Dommartin (F. o. s. du c. du 23 mars 1891, n° 64, page 266), fait inscrire que son comité est actuellement composé comme suit: Adolphe Curchod, de Dommartin, président; Elie Curchod, de Dommartin, vice-président-caissier; Emile Jaton, de Villars-Mendraz, secrétaire; Ulysse Curchod, de Dommartin, et Arthur Dufour, de Dommartin, membres, tous domiciliés à Dommartin, agriculteurs.

5 juillet. La Société de fromagerie et laiterie de Dommartin dont le siège est à Dommartin (F. o. s. du c. du 23 mars 1891, n° 64, page 266), fait inscrire que, dans sa séance du 3 juin 1919, l'assemblée générale de la société, régulièrement convoquée et constituée, a apporté les modifications suivantes aux statuts de la société. L'article 5 est supprimé et remplacé par le suivant: La société ne rachète pas la part d'un sociétaire; cette part ne peut être vendue à personne. Le sociétaire ou ses ayants-droits qui a vendu ses immeubles perd tous ses droits à la société. Il en est de même pour le sociétaire qui, pendant cinq ans consécutifs, n'a apporté aucun lait à la laiterie. Art. 11. La dernière phrase du premier alinéa reçoit la teneur suivante: «Cependant, il ne pourra être inférieur à deux cents francs au minimum». Art. 13. Le troisième alinéa est supprimé et remplacé par le suivant: «l'externe paie, outre la finance fixée au quatre pour cent au minimum d'après l'apport de son lait, une indemnité de deux francs comme dépréciation des biens de la société et d'entrée».

Boulangerie, farine, s.n. — 5 juillet. Le chef de la maison Edmond Mivelaz, à Villars-le-Terroir, est Edmond fils d'Alfred Mivelaz, de Poliez-Pittet, demeurant à Villars-le-Terroir. Boulangerie, débit de farine et son.

Bureau Morges

Laiterie. — 7 juillet. La raison Victor Jacot, à Denens, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 17 avril 1909, n° 94, page 667), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Imprimerie. — 7 juillet. La raison A. Centlivres, à Morges, imprimerie (F. o. s. du c. du 20 mars 1891, n° 62, page 257), est radiée ensuite de remise de commerce.

Laiterie. — 7 juillet. La raison Paul Grossenbacher, à Etoy, exploitation de l'industrie laitière (F. o. s. du c. du 24 novembre 1906, n° 478, page 1910), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Café. — 7 juillet. La raison Berthe Rochat, à Morges, exploitation du Café de la Banque (F. o. s. du c. du 15 mai 1918, n° 113, page 785), est radiée ensuite de remise de commerce.

7 juillet. La raison Etablissement Cunicole Suisse, H. Bonard, à Morges (F. o. s. du c. du 3 août 1916, n° 180, page 1222), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

Café-restaurant. — 8 juillet. La raison Charles Turin, à Morges, exploitation du Café-restaurant de la Poste (F. o. s. du c. du 13 octobre 1906, n° 418, page 1670), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Café-restaurant. — 8 juillet. Le chef de la maison Fanny Turin, à Morges, est Fanny-Marie née Rossy, veuve de Charles-Jules Turin, de Valeyres-sous-Rances, domiciliée à Morges. Exploitation du Café-restaurant de la Poste; Place de l'Hôtel-de-Ville n° 4.

Vins. — 9 juillet. La raison A. Pernet, à Morges, commerce de vins (F. o. s. du c. du 24 janvier 1891, n° 15, page 53), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

9 juillet. Sous le nom d'Association mutuelle des Vignerons de Morges et environs, il s'est fondé une société coopérative conforme au titre 27 du Code fédéral des obligations. Son siège est à Morges; sa durée est illimitée. Ses statuts portent la date du 24 septembre 1917. Elle a pour but de resserrer les liens de solidarité entre les membres; elle se donne pour mission de défendre leurs intérêts, achats en commun de diverses denrées et toutes choses concernant la vie économique. La société n'a pas un but lucratif. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. La société reçoit tous les membres qui se conforment à ses statuts et ensuite d'une demande écrite au comité, lequel est libre de l'accepter ou de le refuser. L'entrée de chaque membre dans la société est de fr. 5, payable de suite. Les cotisa-

tions annuelles sont de fr. 6. Tout membre qui veut se retirer de la société doit en aviser le comité par lettre pour l'assemblée générale de chaque année qui a lieu en février; les démissions qui ne seront pas données avant cette assemblée, seront considérées comme non avenues. Chaque membre qui se retire dans les conditions ci-dessus doit être en règle avec la caisse. Le membre qui se retire ou qui est exclu de la société, perd tout droit à l'actif social. Peut être exclu de la société: a) celui qui ne paye pas ses cotisations; b) celui qui d'une manière ou d'une autre nuit à la société. La société est administrée par un comité, composé de: a) un président; b) un vice-président; c) un secrétaire-caissier; d) de cinq membres; e) un huissier. Le comité est nommé pour une année; il est rééligible. La signature collective du président et du secrétaire engage l'association vis-à-vis des tiers. Les membres du comité sont: Louis Amarou, de Denens, à St-Prex, président; Ulysse Chevallard, de Denens, à Lully, vice-président; Charles Croisier, d'Echichens, y domicilié; Auguste Mingard, de Chapelle-sur-Moudon, à Morges; Louis Coderay, de Romanel-sur-Morges, à Morges; Victor Gremion, de Gruyères et Pâquier, à Echandens; Jules Fisquet, de Chardonnay, à Denens; William Moret, de Clarmont, à Chigny, secrétaire-caissier; François Monnier, d'Arnex-sur-Orbe, à St-Prex, huissier; tous vignerons.

Bureau de Nyon

7 juillet. Atlas, manufacture suisse de mécanique fine S. A., société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 19 juin 1919, page 1065), Abram Jaques, de Sainte-Croix, industriel, domicilié à Nyon, a donné sa démission de membre du conseil d'administration et a cessé d'engager la société par sa signature.

Bureau de Payerne

8 juillet. Dans son assemblée générale ordinaire du 14 juin 1919, la Briqueterie mécanique, Payerne, société anonyme ayant siège à Payerne (F. o. s. du c. des 4 septembre 1896, 6 mai 1897, 1^{er} mai 1899 et 27 novembre 1913), a adopté de nouveaux statuts qui abrogent les précédents et renferment les dispositions suivantes: La raison sociale est Briqueterie mécanique, Payerne, S. A. La société a son siège à Payerne et pour but la fabrication des briques, tuiles et autres produits céramiques, ainsi que le commerce de tous produits similaires. Sa durée est illimitée. Le capital social est de trois cent mille francs (fr. 300,000), divisé en six cents actions au porteur de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. Ce capital pourra être augmenté; il pourra également être réduit dans les limites de l'art. 628 C. O. (amortissement partiel). Les publications de la société sont faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud et au moins dans l'un des journaux locaux. Les organes et pouvoirs de la société sont: a) l'assemblée générale des actionnaires; b) le conseil d'administration; c) le directeur; d) les vérificateurs des comptes. Le conseil d'administration est composé de trois membres et de deux suppléants. Il nomme le directeur. Le président du conseil d'administration et le directeur ont individuellement la signature sociale. Le président du conseil d'administration est Hans Leuenberger, de Dürrenroth (Berne), négociant, et le directeur Ferdinand Cornaz, de Faoug, syndic, les deux domiciliés à Payerne.

Bureau de Vevey

7 juillet. La raison L. Wixler, Comptoir des Forges réunies, à Montreux-les-Planches, commerce d'acier et outils en gros (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1917, n° 229, page 1572), est radiée ensuite de transfert de son siège en France.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

Banque. — 1919. 8 juillet. Dame Cécile-Sophie Berthoud, veuve de Georges-Eugène Berthoud, s'est retirée de la société en commandite Berthoud & Cie, à Neuchâtel, et sa commandite de fr. 150,000 est ainsi éteinte (F. o. s. du c. du 8 janvier 1887, n° 2, et 25 octobre 1909, n° 266, page 1789). Samuel Berthoud, de Fleurier et Neuchâtel, pasteur; domicilié à Colombier, est entré comme associé commanditaire dans la même maison «Berthoud & Cie», pour une commandite de cent cinquante mille francs (fr. 150,000).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte Juni 1919

Deuxième quinzaine de juin 1919 — Seconda quindicina di giugno 1919

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

30558—30608

- N° 30558. 16 juin 1919, 9 h. a. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à percer les porte-plumes. — R. M. Breguet fils & Co, Genève (Suisse).
 Nr. 30559. 17. Juni 1919, 6 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Muster. — Tüchli-Schachtel. — Union A. G. vorm. Hoffmann & Co, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 30560. 17. Juni 1919, 6 Uhr a. — Versiegelt. — 568 Muster. — Stickeren. — Honegger & Co, St. Gallen (Schweiz).
 Nr. 30561. 17. Juni 1919, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 482 Muster. — Stickereien. — J. D. Einstein & Co, St. Gallen (Schweiz).
 N° 30562. 17 juin 1919, 9^h a. — Ouvert. — 6 modèles. — Raquettes anglées pour montres. — Armand Schneider, Granges (Soleure, Suisse).
 Nr. 30563. 17. Juni 1919, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Hölzerner Fasshahn mit Schlüssel und Metallschraubenverschluss. — Wilh. Spiegelberg, Wettingen (Schweiz).
 N° 30564. 17 juin 1919, 8 h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Presse-pantalon. — Walter Ryser, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
 N° 30565. 17 juin 1919, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres; mécanisme de remontoir et de mise à l'heure de montre. — Rosé, Bueche & Affolter, Fabrique L'Essor, Court (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
 N° 30566. 18 juin 1919, 7 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de mouvement-réveil. — Louis Schwab, Moutier (Suisse).

- Nr. 30567. 18. Juni 1919, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 44 Modelle. — Hemdenkragen. — J. o. s. Pabst, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Nr. 30568. 22. Mai 1919, 6 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Mechanischer Fernschalter für Zimmerbeleuchtung etc., mit zylindrischem Verschlussdeckel. — Hans Müller, Zürich (Schweiz).
- Nr. 30569. 16. Juni 1919, 7 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Siegellackwärmer mit Stempel. — J. o. s. Schneider, Luzern (Schweiz).
- N° 30570. 13. mai 1919, 8 h. p. — Ouvert. — 1 dessin. — En-tête de lettre. — Meystre & Co, Lausanne (Suisse).
- Nr. 30571. 19. Juni 1919, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 8 Muster. — Etiketten. — Fabrik von Maggi Nahrungsmitteln, Kempthal (Schweiz).
- Nr. 30572. 20. Juni 1919, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 1 Modell. — Messerputzapparat mit Messerschärfvorrichtung. — Eduard Morf, und Alfred Gut, Winterthur (Schweiz).
- N° 30573. 19. juin 1919, 8 h. p. — Ouvert. — 3 dessins. — Panouveau servant de légitimation pour les établissements faisant partie de la fédération; papiers d'affaires et de réclame; timbre de propagande. — Fédération Nationale de l'Hôtellerie Suisse, Lausanne (Suisse).
- Nr. 30574. 20. Juni 1919, 7 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Tisch-Telephon mit eingebautem Kurbel-Induktor. — Telefonwerke «Protos» A.-G., Albisrieden (Schweiz).
- Nr. 30575. 20. Juni 1919, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Façonnierte Haarnadel aus Eisendraht. — Fischer & Co, Reinach (Aargau, Schweiz).
- Nr. 30576. 20. Juni 1919, 8 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Façonnierte Haarnadel aus Eisendraht. — Fischer & Co, Reinach (Aargau, Schweiz).
- Nr. 30577. 20. Juni 1919, 3 Uhr p. — Offen. — 487 Muster. — Stickereien. — Keller & Aschmann, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 30578. 20. Juni 1919, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 49 Muster. — Stickereien. — S. & A. Stern, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 30579. 20. Juni 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Stuhlbeinuntersatz. — Aktiengesellschaft für chem. Producte, Zürich (Schweiz). Vertreter: S. Volz, Zürich.
- Nr. 30580. 20. Juni 1919, 8 Uhr p. — Offen. — 2 Modelle. — Windsichere Fensteroffenhalter. — Gottfr. Egloff-Widmer, Niederrohrdorf (Schweiz).
- Nr. 30581. 20. Juni 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Muster. — Leitfaden für Handharmonikaspieler. — Gottfried Helbling, Zürich (Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Nr. 30582. 20. Juni 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 10 Modelle. — Elektrisches Glätteisen; elektrischer Kochtopf; elektrischer Heizofen; Buttermaschine; Kreisel. — Ernst Rohner, Alstätten (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Hablützel & Hoerni, Zürich.
- Nr. 30583. 21. Juni 1919, 10 Uhr a. — Versiegelt. — 4 Muster. — Zifferblätter. — Joseph Goldner, Bern (Schweiz).
- Nr. 30584. 21. Juni 1919, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Elektrische Signallampe. — Telefonwerke «Protos» A.-G., Albisrieden (Schweiz).
- Nr. 30585. 21. Juni 1919, 1 Uhr p. — Versiegelt. — 14 Muster. — Fenster-garnituren gestickt auf Etamine und Voile. — Ernst Schürpf & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 30586. 21. Juni 1919, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Kinderspielzeuge. — Otto Stöhr, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Nr. 30587. 23. Juni 1919, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gartensehirm. — Fritz Rillmann, Zürich (Schweiz). Vertreter: Wihl. Reinhard, Zürich.
- N° 30588. 21. juin 1919, 6½ h. p. — Cacheté. — 1 modèle. — Compteur de pièces (totaliseur). — Jacques Pelot, Villeret (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- Nr. 30589. 23. Juni 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Pyrophorer Gasanzünder. — Ernst Weber, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 30590. 16. Juni 1919, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Packung für Zigaretten aus einer Mischung von türkischem und russischem Tabak. — Frau M. Zuppiger, Zürich (Schweiz); Rechtsnachfolgerin des Urhebers «Viktor Stachowiak», Zürich. Vertreter: Viktor Stachowiak, Zürich.
- N° 30591. 20. juin 1919, 11 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Cabinet de pendulette. — Sté Ape d'horlogerie et bijouterie de Genève, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Nr. 30592. 24. Juni 1919, 2 Uhr p. — Versiegelt. — 993 Muster. — Maschinenstickereien (Schiffli, Hand und Tüchli). — Union A. G. vorm. Hoffmann & Co, St. Gallen (Schweiz).
- N° 30593. 24. juin 1919, 3 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Support de fer à repasser. — René Sage, Lausanne (Suisse).
- N° 30594. 24. juin 1919, 3 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Cruche électrique. — René Sage, Lausanne (Suisse).
- Nr. 30595. 25. Juni 1919, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 58 Modelle. — Sicherheitskontaktklemmen. — Wilhelm Baumann, Zürich (Schweiz).
- Nr. 30596. 25. Juni 1919, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gerüstbock. — Alb. Egli, Richterswil (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Nr. 30597. 26. Juni 1919, 7 Uhr a. — Offen. — 2 Muster. — Etikette und Kartonschachtel. — Fabrik von Maggi Nahrungsmitteln, Kempthal (Schweiz).
- Nr. 30598. 26. Juni 1919, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Metallhülse für Suppositorien. — F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
- Nr. 30599. 26. juin 1919, 4¼ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Machine à tendre les fonds de boîtes de montres. — Mathez & Co, Renan (Berne, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.
- N° 30600. 24. juin 1919, 3 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Réchaud de voyage électrique, en aluminium. — René Sage, Lausanne (Suisse).
- Nr. 30601. 27. Juni 1919, 6 Uhr p. — Versiegelt. — 1500 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Eisenhut & Co, Gais (Schweiz).
- N° 30602. 28. juin 1919, 1½ h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Soutiens-gorges. — Mariette Petitguillaume, Paris (France). Mandataire: E. Blum & Co. A.-G., Zurich. «Priorité: France, 24 juillet 1916.»
- Nr. 30603. 28. Juni 1919, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fensterhalter. — Anton Lofir, Arbon (Schweiz).
- Nr. 30604. 28. Juni 1919, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Transformatorenbefech-Ausschmitt für Kleintransformatoren. — Telefonwerke «Protos» A.-G., Albisrieden (Schweiz).
- Nr. 30605. 24. Juni 1919, 5 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Bilderrahmen und Bestandteile solcher. — G. R. Geiser, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- N° 30606. 25. juin 1919, 8 h. p. — Ouvert. — 11 modèles. — Machines outils et parties desdites. — A. Perrenoud-Jacot, Le Locle (Suisse).
- N° 30607. 27. juin 1919, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabrique d'Ebauches Aurore Guerrin, Bourquin & Co, Villeret (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Nr. 30608. 30. Juni 1919, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Telephon-Wandapparat mit Mikrotelephon und Druckknopf-Linienwähler. — Telefonwerke «Protos» A.-G., Albisrieden (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^e Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

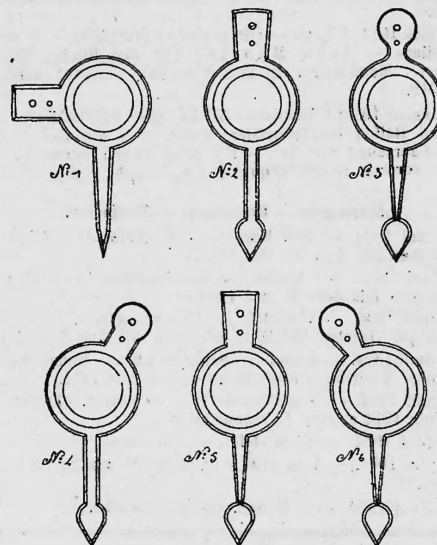
Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

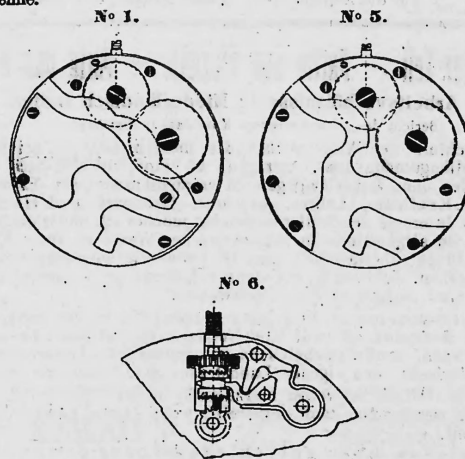
Riproduzioni di modelli per orologi

(eccezzuati i modelli esclusivamente decorativi)

N° 30562. 17. juin 1919, 9¼ h. a. — Ouvert. — 6 modèles. — Raquettes anglées pour montres. — Armand Schneider, Granges (Soleure, Suisse).



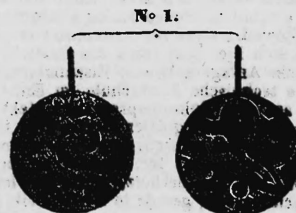
N° 30565. 17. juin 1919, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres; mécanisme de remontoir et de mise à l'heure de montre. — Rossé, Bueche & Affolter, Fabrique L'Essor, Court (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne.



N° 30566. 13. juin 1919, 7 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de mouvement-réveil. — Louis Schwab, Moutier (Suisse).



N° 30607. 27. juin 1919, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Fabrique d'Ebauches Aurore Guerrin, Bourquin & Co, Villeret (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.



III. Abteilung — III^e Partie — III^e Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

N° 16852. 22 juin 1909, 8 h. p. — (II^e et III^e période 1914/1924). — 1 modèle. — Tapis pour dessus de descentes de lit. — Max Chapon; et Paul Durand, Cours (Rhône, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 26 juin 1919.

N° 24372. 2 juin 1914, 6 h. p. — (II^e période 1919/1924). — 1 modèle. — Calibres de montres. — Fabrique Erlis Meyer-Lippmann, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Bienne; enregistrement du 2 juillet 1919.

N° 24562. 6 juillet 1914, 8 h. p. — (II^e période 1919/1924). — 3 modèles. — Pantalons-tabliers. — Jean Maurice Van den Bilcke, Villié-Morgon (Rhône, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 26 juin 1919.

Nr. 24706. 1. August 1914, 8 Uhr p. — (II. Periode 1919/1924). — 2 Modelle. — Mäntel und Reifen für Fahrräder, Motorräder, Automobile und Lastwagen, sowie Fahrzeuge aller Art. — Fr. Benz, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séguin & Co., Zürich; registriert den 2. Juli 1919.

Löschungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 10902. 31. Mai 1904. — 818 Muster. — Stickereien. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 30. Mai 1914.)

Nr. 10914. 3. Juni 1904. — 1 Modell. — Waschkochherd. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 2. Juni 1914.)

Nr. 10921. 6. Juni 1904. — 1 Modell. — Couvre-rochet für Uhren, System Roskopf. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 5. Juni 1914.)

Nr. 10938. 10. Juni 1904. — 3 Modelle (Saldo von 6). — Haushaltsartikel. (Infolge Verzichts erloschen mit dem 9. Juni 1914.)

N° 10945. 13 juin 1904. — 1 modèle. — Pain de beurre. (Devenu caduc le 12 juin 1914 ensuite de renonciation.)

Nr. 10969. 22. Juni 1904. — 22 Modelle. — Ziereisen.

N° 10973. 23 juin 1904. — 1 modèle. — Calibre de montre en toutes grandeurs.

Nr. 10992. 30. Juni 1904. — 1 Modell. — Hundemarke.

Genossenschafts-Liquidation

Der Feldschützenverein der Stadt Bern hat seine Auflösung beschlossen. Gemäss Art 58 Z. G. B. und 712 O. R. werden allfällige Gläubiger zur Geltendmachung ihrer Ansprüche aufgefordert. (V 30)

Für die Liquidatoren: Walter Kropfli, Gärtenstrasse 8 II.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Die Arbeitsverhältnisse in Niederländisch Indien

(Bericht des schweizerischen Konsulats in Batavia.)

Seit Abschluss des Waffenstillstandes mehrten sich die bei mir eingehenden Stellengesuche bzw. Anfragen, ob eine Ausreise nach Niederländisch Indien ohne festes Engagement empfehlenswert sei. Es wandten sich an mich Kaufleute, Lehrer, Gelehrte, Landwirte und Handwerker aller Art. Im Interesse der Stellensuchenden möchte ich daher die hiesigen Verhältnisse im allgemeinen in ungezwungener Weise zu Ihrer Kenntnis bringen, es Ihnen überlassend, denn Berichte die wünschenswerte Verbreitung zu geben. Ich würde mir dann erlauben, bei weiteren Anfragen die Interessenten einfach an Sie zu verweisen.

Im allgemeinen macht sich hier, gerade wie in den europäischen Staaten, das Bestreben geltend, alle Betriebe zu nationalisieren, d. h. sämtliche Firmen, landwirtschaftliche wie industrielle Unternehmungen, sind darauf bedacht, den eigenen Landsleuten den Vorzug zu geben.

Allerdings sind die Schweizer hierzulande in der Regel gerne gesehen, doch auch sie werden nur dann angestellt, wenn eigene Landsleute nicht zu finden sind.

Demgemäss muss entschieden davor gewarnt werden, dass junge Schweizer ohne feste Anstellung, ohne bindenden Arbeitsvertrag, die Reise nach Niederländisch Indien antreten.

Um eine feste Anstellung zu erhalten, müssen sich die Stellensuchenden an die Direktionen der Firmen und Unternehmungen (meistens in Holland) wenden, in ihren Gesuchen den Lebens- und Bildungsgang genau beschreiben und Zeugnisse (auch ärztliche) beilegen.

Für Kaufleute sind unbedingt notwendig eine gediegene Vorbildung (Handelschule und Praxis), Sprachenkenntnisse (englisch, französisch, deutsch, wenn möglich auch einige Kenntnisse des Holländischen), gute Umgangsformen, leichtes Anpassungsvermögen, besonders für den Verkehr mit Eingeborenen, Chinesen, Arabern, und grosser Eifer.

Für Pflanzler: kräftige Gesundheit, gute Vorbildung, wenn immer möglich von Spezialschulen, am besten Landbau-Hochschulen, und zwar Diplom der Königlich Niederländischen Landbau-Hochschule in Wageningen, an der speziell die indischen Kulturen gelehrt werden.

Für Handwerker ist hier, als Regel, kein Platz.

Für Industrielle (Monteure): kräftige Gesundheit, vorzügliche, durch Primazeugnisse ausgewiesene Spezialkenntnisse, einfache und bescheidene Ansprüche, einwandfrei in politischer Beziehung, angenehme Charakter; eigenschaften und Verständnis für den Umgang mit eingeborenen Arbeitern.

Für Gelehrte: das Diplom einer erstklassigen Hochschule, wenn möglich nachgeprüft durch eine holländische Hochschule (für Aerzte ist dies Vorschrift).

Da im allgemeinen Stellen für studierte Ingenieure (Elektrotechnik, Minen, Eisenbahnen, Wasserbau, Geologie), Agronomie-Chemiker und Akademiker am ehesten durch den Staat erhältlich sind, empfiehlt es sich, die Vermittlung des holländischen Kolonialministeriums in Anspruch zu nehmen, das ohne Zweifel stets zur Auskunfterteilung bereit ist. Das gilt um so mehr, als sich hier sehr stark das Bestreben fühlbar macht, Betriebe, wie elektrische Anlagen, Minen, Eisenbahnen, Wasserbau usw., zu verstaatlichen, eine technische Hochschule im Entstehen begriffen ist und eine Universität auf dem Zukunftsprogramm steht.

Niederländisch Indien steht in grosser Prosperität; das Land ist aussergewöhnlich fruchtbar, hat einen grossen, Gewinn bringenden Handel, reiche Oelfelder, verschiedene Fundstellen für Edelmetalle, ausgedehnte Wälder mit vorzüglichem Bau- und Zimmerholz, grosse Kohlenlager, viele und starke Wasserfälle; auch wurden, gerade in letzter Zeit, reichhaltige Eisenerzlager gefunden.

Grosse Oelkonzessionen sind in Händen der Koninklyken Petroleum-Maatschappij mit Sitz im Haag, die stets viele Geologen, Chemiker, Geo-

meter usw. beschäftigt. Die Ausbeutung von neuen Funden bleibt aber in den Händen der Regierung, ebenso die ganze Kohlenausbeutung, die neuen Gold- und Eisenerzminen, die Wasserfälle und grösstenteils auch die Wälder.

Bekannte Privatunternehmungen sind:

für Edelmetalle: Mynbouwmaatschappij Simau, Batavia (Gold); Vertreter: A. J. Fuller, 29, Mincing Lane, London E. C.;

für Holz: Javasche Bosch-Exploitatie-Maatschappij, Amsterdam;

für Elektrizität: Algemeene Nederlandsche-Indische Electriciteits-Maatschappij, Amsterdam; Nederlandsche-Indische Gas-Maatschappij, Rotterdam;

technische Handelsgesellschaften: Amsterdamsch Kantoor voor Indische Zaken, Amsterdam; Lindestevens & Stokvis, Rotterdam; Soerabayasche Maschinenhandel v/h. Becker & Co., Amsterdam;

Maschinenfabriken: Maschinenfabrik Kalimaas, Amsterdam; Nederlandsche-Indische Industrie, Amsterdam; Droogdok-Maatschappij, Tandjong-Prick, Amsterdam;

für Industrie: Oliefabriek 'Insulinde', Amsterdam;

für Kolonialprodukte: MacLaine Watson & Co., London (englisch); Mirandolle Voûte & Co., Amsterdam (holländisch); Handelsvennootschap voorheen Maintz & Co., Amsterdam (holländisch); Boasson & van Oversee, Amsterdam (holländisch); Amsterdam Batavia Handelsvereniging, Amsterdam (holländisch); Java Oversea Company (Oversiske Import & Export Coy), Christiania (norwegisch); Wellenstein Krauss & Co, Agent J. F. Grein, 27, Mincing Lane, London E. C. (holländisch);

für Import im allgemeinen (Manufakturwaren, Krämerwaren, Getränke, Farbstoffe, Konserven, Chemikalien, Spielwaren usw.): Niederer & Co., Vertreter H. T. Täuber, Zürich (schweizerisch); Internationale Crediet- und Handelsvereniging Rotterdam, Rotterdam (holländisch); Handelsmaatschap L. E. Tels & Co., Rotterdam (holländisch); Geo Wehry & Co., Amsterdam (holländisch); Stibbe & Co., Amsterdam (holländisch); Maatschappij voor Uitvoer- & Commissiehandel, Amsterdam (holländisch); Handelsmaatschappij S. L. van Nierop & Co., Amsterdam (holländisch);

Kultur-Unternehmungen: Kultur-Maatschappij Indragiri, Zürich (schweizerisch); Goenoeng Malayoe Plantagen Gesellschaft, Zürich (schweizerisch); Tabak-Maatschappij 'Tjinta Radja', Zürich (schweizerisch); Deli-Maatschappij, Amsterdam (holländisch); Handelsvereniging 'Amsterdam', Amsterdam (holländisch); Nederlandsche Handels-Maatschappij, Amsterdam (holländisch); Nederlandsche-Indische-Maatschappij, Amsterdam (holländisch); Kultur-Maatschappij der Vorstenlanden, Amsterdam (holländisch); Internationale Crediet- und Handelsvereniging 'Rotterdam', Rotterdam (holländisch); Tiedeman & van Kerchem, Amsterdam (holländisch); Koloniale Bank, Amsterdam (holländisch); John Peet & Co., London (englisch); Harrison & Crossfield, London (englisch), sowie speziell die Firma:

Koch & Suermont, Rotterdam (schweizerisches Konsulat).

Für Kulturen kommen in Frage Zucker, Tabak, Kaffee, Gambir, Kopra, Tee, Kino, Kautschuk, Tapioka und Fasern.

Wie gesagt, liegt in Niederländisch Indien ein weites Arbeitsfeld brach; sehr ausgedehnte Gebiete, hauptsächlich in Sumatra, Celebes und Borneo, befinden sich noch im Urzustand und für unternehmungslustiges Kapital bietet sich ganz gewiss eine gute und lukrative Verwendung. Die Regierung macht energische Anstrengungen, um das Eisenbahnnetz zu erweitern und Erze auszubeuten. In Malili-Celebes soll ein Eisenerz-lager von Hunderten von Millionen Tonnen gefunden worden sein. Grossartige Wasserkraftanlagen sollen elektrischen Strom liefern. Handel, Industrie und Kulturen haben eine grosse Zukunft (die Industrie befindet sich hier so gut wie ganz noch im Anfangsstadium) und ich kann dem Schweizerkapital eine Beteiligung nicht genug empfehlen, dies um so mehr, als dadurch auch der schweizerischen Jungmannschaft Aussicht geboten wird, Stellen zu finden und Karriere zu machen.

In dieser Beziehung steht die Schweiz zurück. Holland, England und Deutschland sind durch grosse kapitalkräftige Firmen und viele Kultur-gesellschaften vertreten; Frankreich hat grosses Interesse in Kulturen, Belgien, Amerika und Japan sind in den letzten Jahren diesem Beispiel gefolgt. Wenn dies nicht gewinnbringend wäre, würden so grosse Anstrengungen nicht gemacht.

Weshalb sollen nicht unternehmende junge Schweizer trachten, auf diese Weise für sich und andere strebsame Landsleute eine Zukunft zu schaffen? Weshalb können Fabrikanten und Industrielle nicht durch Etablierung von eigenen, rein schweizerischen Vertretungen hierzulande festen Fuss fassen und weshalb sollten die Kolonialwarenhändler hier ihre Einkäufe nicht durch Schweizerfirmen, zu deren Etablierung sie mithelfen, machen? Selbstverständlich wäre es ein Wagnis, wenn ein Plan nicht reiflich erwogen würde, aber wenn tüchtige, strebsame, praktische und ehrliche Leute an die Spitze gestellt werden und die verfügbaren Kapitalien den Umständen entsprechend bemessen sind, so kann ein Erfolg nicht ausbleiben und damit der Grund zu einer schönen Zukunft für viele junge arbeitsfreudige Schweizer gelegt werden.

Da oft auch Anfragen über die Ansichten für Hanslehrer und Erzieherinnen an mich gelangen, möchte ich beifügen, dass für erstere überhaupt kein Platz ist, für Erzieherinnen nur ganz vereinzelt und dann nur für kleine Kinder auf abgelegenen Plantagen. Die Schulen sind nämlich hier so gut und so stark verbreitet, dass gar kein Bedürfnis für Privatunterricht besteht, zumal da auf allen grösseren Plätzen Internate und Pensionen die Möglichkeit bieten, Kinder, deren Eltern im Innern auf Plantagen wohnen, in gehöriger Weise zu erziehen und unterzubringen.

Deutschschweizerischen Erzieherinnen muss ich entschieden abraten, ihr Augenmerk nach Niederländisch Indien zu richten; nur solche französische Zunge finden etwa vereinzelt Stellen, aber nicht Damen mit Hochschulbildung, sondern nur solche, die ihre Befriedigung im Erteilen von Elementar- oder Fröbelunterricht finden, d. h. also Kinderfräulein.

Dieser Bericht wäre nicht vollständig, wenn ich nicht noch ein Wort über die Lebensverhältnisse beifügen würde. In dieser Beziehung ist zu bemerken, dass gesunde, kräftige Leute, falls sie sich in jungen Jahren akklimatisieren, nichts zu befürchten haben, wenn sie mässig und hygienisch leben.

Das Leben auf den Hauptplätzen erfordert für Ledige Fl. (Gulden) 200 per Monat im Minimum, für Verheiratete mindestens Fl. 400 bis 500, für Arbeiter Fl. 175 bzw. 300.

Auf den Hauptplätzen ist es Usanz, dass jedermann für sich selbst sorgt, auch für Kost und Logis, wofür gute Hotels und Familienpensionen zu finden sind.

Auf den Pflanzungen werden Wohnungen von den Unternehmungen zur Verfügung gestellt; in Java braucht ein junger Mann ungefähr Fl. 125, auf andern Inseln ca. Fl. 175 per Monat.

Erzieherinnen bekommen naturgemäss alles frei, vielleicht mit Ausnahme der Wäsche und Kleider. Für solche Reflektanten dürfte ein Betrag von Fl. 50 per Monat ausreichen.

Die Löhne für Unverheiratete dürften zu veranschlagen sein mit M i n i m u m Anfangssalar von Fl. 250 per Monat für Kaufleute und Fl. 150 nebst freier Wohnung für Pflanzler ausserhalb Java Fl. 200 nebst freier Wohnung, Fl. 400 per Monat für Gelehrte, Fl. 200 für Arbeiter und Fl. 50 für Erzieherinnen, mit regelmässigen jährlichen Erhöhungen von Fl. 25 oder Fl. 50.

Die Kontrakte werden auf drei Jahre abgeschlossen mit freier Ausreise, eventueller freier Rückreise und halbem Salar während der Reise. Für Verheiratete und Leute in verantwortlichen Stellungen sind die Löhne selbstverständlich im Verhältnis höher, da eine Familie, die gesellschaftlichen Verkehr zu unterhalten hat, leicht Fl. 1000—1500 im Monat benötigt.

Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 27. Neue Beiträge. — 28. VI. 1919. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 1280 Naner, Richard.
 Altdorf: VIII. 6743 Finsden, Max, Retouchen.
 Altstätten: VIII. 6656 Bolliger, Hans, Verlag: «Der Motor in Verkehr und Sport». — VIII. 6732 Ruf, F., Techn. Artikel.
 Aigle: II. 1679 Hoirie, Louis De Ramer.
 Arbon: VIII. 195 Sury, Ernst, Kohlenhandlung.
 Ariesheim: V. 4374 Hri g, Joseph, Sekundarlehre.
 Basel: V. 1050 Gass, A., Modes. — V. 4307 Gugg, Joseph, Vertreter, Klosterberg 11. — V. 4373 Meyer, Emil, Papeterie, Buchbinderei, Stenenvorstadt 22. — V. 4162 Müller, Heinrich, Agentur und Kommission. — V. 1275 Oesch, Adolf, Frobenstrasse 8. — V. 3940 Rühlingsberger, Walter. — V. 4371 Schibli-Buser, Herm., Tapezierer. — V. 4384 Schwarz, G., Pension. — V. 4369 Schweiz. Verband der Herrenkonfektionsgeschäfte. — V. 4367 Seiler-Neukomm, Jeanne, Robes. — V. 4372 Urban, Eduard.
 Bellelay: IVa. 1000 Asile cantonal d'aliénés.
 Bellinzona: XI. 941 Premezzi, C., Impresario lavori impermeabili.
 Belp: III. 2919 Strätt, Hans, Dr. med. vet. — III. 2925 Wildisen, Schwestern, Tuchhandlung.
 Bern: III. 2908 Aellig, Ed. R., Büchxpernte und Kursleiter. — III. 1339 Aelligs Kontor Debora A.-G., Adressenverlag. — III. 2907 Bauunternehmung Brandversicherungsgebäude, Viktorplatz. — III. 1698 Buchdruckerei, Lithographie «Graphia», Schaub & Müller. — III. 2887 Comptoir d'exportation suisse-oriental; Schweizer Orient-Exportkontor. — III. 2924 Kant. Arbeiter- und Grüttsängertag, Finanzkomitee. — III. 2192 Lang-Haller, A. — III. 2937 Lebensmittelamt der Stadt Bern. — III. 2929 Levy, J., Nachfolger von A. Walch, Kleidergeschäft. — III. 2909 Meyer & Schären, Gypser- und Malergeschäft. — III. 2913 Migliorati, Antiquar. — III. 2911 Rils-Favre, H. C. — III. 2926 Tschudi, Otto, Buchbinderei. — III. 2904 Verband der Freunde der C. S. V. — III. 2905 Wenger, Ernst.
 Biel: IVa. 979 Agence d'édition Stellino. — IVa. 788 Fleischmann, E., fournitures chaus-sures.
 Bischofszell: IX. 2282 Beutner, Gottfried, Droguerie zum obern Turm.
 Bözingen: IVa. 976 Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sektion Mett-Bözingen.
 Bülach: VIII. 6725 Glatt und Limmattalturnfest, Gabenkomitee.
 Burgdorf: IIIb. 312 Schneider & Cie., in Liq.
 Carouge: I. 1846 Parioise de l'Eglise nationale protestante.
 Chaux-de-Fonds: IVb. 701 Assistance aux enfants suisses à l'étranger, comité de La-Chaux-de-Fonds. — IVb. 702 Dinther-Gusset, C. — IVb. 580 Société de Tennis de Beau-regard.
 Chur: X. 885 Soz.-demokr. Partei Graubündens.
 Cossonay: II. 1657 Stalder, H., médecin-vétérinaire.
 Davos-Platz: X. 653 Weinmann-Jost, Jul., z. Heimat, Textilwaren en gros, en détail.
 Dietikon: VIII. 6720 Mder-Blattner, Jos.
 Dornach: V. 4383 Ziller, G., Tuchhandlung.
 Dürrenroth: IIIa. 124 Gygli, C., Lehrer.
 Erlen: VIIIc. 499 Fischhauser-Bischler, A., Handlung.
 Frauenfeld: VIIIc. 476 Christlich-soziale Krankenkasse. — VIIIc. 500 Ludwig, C., Post-beamter.
 Fribourg: IIIa. 235 Droguerie Christinaz, département de gros. — IIa. 236 Pavoni, Félix, menuisier. — IIa. 316 S. A. du pensionnat de Bertigny. — IIa. 320 Liniger, F., tabacs, cigares, cigarettes et denrées coloniales en gros, rue Lausanne N° 62.
 Gelterkinden: V. 4368 Fiechter-Recher.
 Genève: I. 1852 Falk, S. G., coton, déchets de coton, Untere. — I. 787 Fraisse, H., savons, épicerie. — I. 1838 In Memoriam, section genevoise. — I. 1855 Reinheimer, William, représentant. — I. 1856 Société suisse du personnel des locomotives, section de Genève. Comité de la loterie.
 Glarus: IXa. 327 Dieffenbacher-Sigrist, Eugen, Handelsgärtnerei.
 Gottlieben: VIIIc. 496 Hummel's, A., Wwe., Pferdchaarspinnerei.
 Grenchen: Va. 515 Favoris Watch Co.
 Gstaad: III. 2490 Hutzi, H., Postverwalter. — III. 2891 Naegeli, Jacques, Photograph.

Herisau: IX. 1521 Hafner, Fritz, Baugeschäft. — IX. 2284 Künzle, Gustav, Postbeamter.
 Kirschberg (B.): IIIb. 311 Stuber, H., Arzt.
 Klosters-Platz: X. 886 Jung-Stehelin, R., Dr. med.
 Kollbrunn: VIIIb. 609 Metzger, Jakob, Sägerei und Holzhandlung.
 Kreuzlingen: VIIIc. 491 Buck, Emil.
 Lanpen (B.): III. 2923 Administration der «Menschheit».
 Lansanne: II. 1676 Bonard, Dr. H., vétérinaire. — II. 1678 Bonnet, Louis, inspecteur d'assurance. — II. 1680 Institut de police scientifique de l'Université. — II. 1656 Menuiserie lausannoise S. A.
 Lenk: III. 1548 Landwirtschaftl. Genossenschaft.
 Liestal: V. 4379 Feuerwehr-Commission.
 Lindau (Z.): VIIIb. 610 Gemeinderatskanzlei und Steuerbureau.
 Le Locle: IVb. 644 Droz, Henri, fab. d'assortiments aneres.
 Luzern: VII. 1493 Forster, Carl, Kohlen-Verkaufsstelle. — VII. 1499. Schmidlin, Josef, Postbureauchef.
 Lyss: III. 2940 Postbureau.
 Martel-Dernier: IVb. 697 Entreprise de tourbe malaxée «Emposieux».
 Martigny-Ville: IIc. 236 Décallet, frères, scierie mécanique et commerce de bois.
 Mollis: IXa. Armengutsverwaltung. — IXa. 408 Zwicky, Fr., Postverwalter.
 Monte-Carasso: XI. 939 Azienda elettrica comunale.
 Murten: IIa. 317 Saatzuchtgenossenschaft des Seebezirkes.
 Neuchâtel: V. 4200 Doerflinger, A., kant. pat. Zahnarzt.
 Neuchâtel: IV. 721 Berger, Vve., J. L. — IV. 812 France-Suisse, revue industrielle, économique, littéraire, artistique. — IV. 691 Richème, E., imprimerie commerciale.
 Nenevelt: V. 4377 Buser-Welker, Hans, Neu-Münchenstein.
 Niedergösgen: Vb. 283 Spielmann, J., & Sohn.
 Oberaach: VIIIc. 498 Löw, Arnold.
 Oberwil (B.-L.): V. 4341 Verkehrsverein des Birsigals.
 Oerlikon: VIII. 6034 Brandenberger, Hans, Lok-Baukontrollleur S. B. B.
 Olten: Vb. 393 Biskuitfabrik A.-G. — Vb. 392 Michel, Fritz, Schneidermeister. — Vb. 389 Perrin, Ernest, (Paris und Olten). — Vb. 391 Solothurner Kantonal-Schwinger-Verband.
 Ostermündigen: III. 2921 Fischer, Hans, Kaufmann.
 Payerne: II. 1681 Weber, Albert, cigares, cigarettes et tabacs en gros.
 Pletzerin: IVa. 248 Vogel, A., pierres industrielles.
 Romanshorn: VIIIc. 486 Kopp, J., Sellerei und Handlung. — VIIIc. 497 Züllig-Eggmann, Wwe., z. Sonnenburg.
 Rosé: IIa. 204 Zahnd, F., fils, & Co., comptoir commercial et denrées coloniales.
 Roveredo (Gr): XI. 933 Cassa-malati, cirolo di Roveredo.
 Saanen: III. 2387 Spar- & Leihkasse.
 St. Gallen: IX. 2285 Gruening, H. K. — IX. 2281 Müller, Rudolf, Dr. — IX. 2264 St. Galler Handschuhfabrik A.-G. — IX. 1890 Schilling, C., Drogerie, Langgass. — IX. 2283 Schweiz. Büchsenmacher-Verband, Geschäftsstelle. — IX. 2278 Stauffenegger, Viktor A., Vertretungen.
 St. Margrethen: IX. 2274 Heizmann, Rob., Eisenhandlung.
 St. Sulpice (N.): IV. 754 Fonds Diversoies.
 Sion: IIc. 275 Hôpital de Sion. — IIc. 214 de Riedmatten, Jacques, propriétaire.
 Solothurn: Va. 545 Hämmerli, Fritz, Schneidermeister.
 Steffisburg: III. 2048 Konsumverein Thun-Steffisburg und Umgebung.
 Sursee: VII. 1472 Bächtiger, S., Weinhandlung.
 Thundorf: VIIIc. 492 Bachmann, Fridolin.
 Tramelan: IVa. 978 Fédération des fabricants de boîtes argent, caisse chômage.
 Waldstatt: IX. 1404 Leitner, Johann, Handelsmann.
 Weinfelden: VIIIc. 493 Huber, Joh., Möbelfabrik.
 Wetzikon (Z.): VIII. 6749 Steffen, Werner, Papier und Schreibmaterialien.
 Wollerau: IX. 2276 Inderbitzin, E., z. Post.
 Wülflingen: VIIIb. 611 Gemeinderatskanzlei und Steuercamt.
 Zellbrück: IIIb. 310 Beer, Albrecht, Karte und Papier en gros. — IIIb. 308 Schweiz-Japaner-Klub, Sektion Westschweiz.
 Zürich: VIII. 6716 Acker, Charles, Vertretungen. — VIII. 6734 Baur, E., Schreibwaren. — VIII. 6680 Cattani, Paul, Dr. med., Arzt. — VIII. 6719 Dellenbach, Vict., Vertreter. — VIII. 6709 Demmler, Otto A., Versicherungen. — VIII. 6738 Freschel, Max, & Co., Ges. für «Erste-Hilfe-Hausapotheken». — VIII. 6747 Initiativkomitee für Schutzsteuer der Ausländer. — VIII. 5772 Mayer-Alber, Ad., Malermeister. — VIII. 6731 Merz, J., Grossmetzgerei. — VIII. 6690 Mühlemann-Tschumi, E. — VIII. 6742 Münch, Wilh., Buchbinderei und Papierhandlung. — VIII. 6711 Nieriker, Hermann, Dr., Zahnarzt. — VIII. 6705 Roth, Wilhelm, Dr. med. — VIII. 6739 Stricker, Fritz, Techn. Artikel. — VIII. 6717 Stüber, Emil, Herrengarderobe. — VIII. 6745 Stutz, Walter, Lebensmittel. VIII. 6706 Verband schweiz. Polizeiangestellten-Vereine. — VIII. 3308 Wittlinger, F., Weine und Spirituosen. — VIII. 6713 Zeller, Alb., Mostkellerei.
 Zug: VIII. 6730 Amstutz, Cl., Landesprodukte.
 Zweisimmen: III. 2896 Tenger, P., Pfarrer.
 Steinbach-Hallenberg (Thür.): VIII. 6681 Holland-Merten, Wilh., & Co., Stahlwaren und Waffen.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Internationale Transporte

L. NOERPPEL-ROESSLER

St. Gallen, Romanshorn, Rorschach
Friedrichshafen a. B.

empfiehlt sich für

Sammelverkehre

(2118 G)

1280

von und nach Deutschland, Italien, Polen, Tschecho-Slowakien und Balkan

Auskünfte frei

„LIPOS“

Zentralstelle für technische Fette, Bern

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, den 16. Juli 1919, nachmittags 2½ Uhr
im Bürgerhaus, in Bern

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 19. März 1919.
2. Situationsbericht des Verwaltungsrates.
3. Aufhebung der die «Lipos» betreffenden Bundesratsbeschlüsse und Departementsverfügungen.
4. Beschlüsse über die aus Traktandum 3 für die «Lipos» sich ergebenden Folgen. 1982
5. Unvorhergesehenes.

Diejenigen Mitglieder, die an der ausserordentlichen Generalversammlung teilzunehmen wünschen, sind ersucht, sich bei der Direktion in die Teilnehmerliste eintragen zu lassen. Schlusstermin der Eintragungen: Samstag, den 12. Juli 1919. Der Zutritt zur ausserordentlichen Generalversammlung ist nur den mit Teilnehmerkarten versehenen Personen gestattet.

Bern, den 2. Juli 1919.

Der Verwaltungsrat.

„LIPOS“

Union nationale des graisses techniques, Berne

Convocation pour l'assemblée générale extraordinaire

Mercredi, le 16 juillet 1919, à 2½ heures de l'après-midi
au Bürgerhaus, à Berne

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 19 mars 1919.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Suppression des arrêtés fédéraux et décisions départementales concernant la «Lipos».
4. Décisions à prendre en conséquence du tractandum 3.
5. Imprévu.

Les sociétaires qui veulent prendre part à l'assemblée générale extraordinaire sont invités à se faire inscrire à la direction dans la liste des participants. Cette liste sera close samedi, le 12 juillet 1919. L'admission à l'assemblée générale extraordinaire n'aura lieu que sur présentation de la carte d'entrée.

Berne, le 2 juillet 1919.

Le conseil d'administration.

Verkehr nach Polen

Der **Güterextrazug Nr. 4** nach **Polen**, durch unsere Firma geführt, rollt dieser Tage nach Bestimmung ab.

Wir befassen uns bereits mit der Formierung eines weitem Zuges nach Polen, der in kurzem ebenfalls zur Ausführung gelangt.

:: Prompte Güteranmeldungen nehmen entgegen ::

A. Natural, Le Coultre & Co. A.-G.
BASEL, GENÈVE, ST. GALL

(4209 G) 2053

Die Stelle des

2035

Korrespondenz - Chefs

„unserer Bank ist baldmöglichst neu zu besetzen. Bewerber mit guter Allgemeinbildung, gründlicher Kenntnis des Bankfaches und im besondern ausgerüstet mit guten Sprachkenntnissen, wollen sich unter Beilage von Zeugnisabschriften und einer Photographie, nebst Angabe von Referenzen bei unserer Direktion schriftlich anmelden.“

Bank in Schaffhausen

TERRAIN INDUSTRIEL

27.000 m²

A vendre près d'une gare Suisse romande, futur port de navigation fluviale. Vite de raccordement aux C.F.F. 2000 m² constructions et couverts. (1937 N) 1936. S'adresser L. Koch, 3, Avenue de la Gare, Lausanne.

Granbündner Kantonalbank, Chur

Wir halten unsere Dienste bestens empfohlen für die **Besorgung ganzer Vermögens-Verwaltungen** sowie für die

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertsachen in unserem diebes- und feuersicheren Tresor.

Wir vermieten ferner in unserem Tresor

Schränkfächer (Safes)

In zehn verschiedenen Grössen, zur Aufbewahrung und Selbstverwaltung von Wertsachen jeder Art.

Tarife und Reglemente stehen kostenlos zur Verfügung.

Weitere Aufschlüsse erteilt bereitwilligst

(1748 Ch) 20801

Die Direktion.

Aufforderung

Das von der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich ausgestellte Depositenheft Nr. 11643, lautend auf den Namen von Frl. Hedwig Ruppert, Hottingerstrasse 2, in Zürich, wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, an unserer Kasse vorzuweisen, ansonst dasselbe als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Depositenheft ausgestellt würde. (2622 Z) 1900

Zürich, den 24. Juni 1919.

Schweiz. Bankgesellschaft.

Seiden - Papier

(22476 C) empfehlen ab Lager 1931.

GOETSCHEL & Co.

Fabrique de cartonnages et papiers de luxe
La Chaux-de-Fonds

Avis

La part sociale de la Banque Populaire Suisse, n° 65424, du capital de fr. 1000.— avec coupons pour l'exercice 1917 et les suivants, au nom de Monsieur Louis Python, fils de Jean, à Grangettes, a disparu. (4645 F) 2019

Le porteur actuel de cette part sociale est invité à la présenter, dans les six mois dès ce jour, à la Banque Populaire Suisse à Fribourg. Passé ce délai, la dite part sociale sera annulée et il en sera délivrée un duplicata.

Fribourg, le 7 juillet 1919.

BANQUE POPULAIRE SUISSE
 La Direction.

Brevet à vendre. Le propr. du brevet suisse No 74825 du 14 juillet 1916 pour: «Ofen zur trockenen Destillation v. Kohle oder v. andern Kohlenstoff enthaltend. Substanzen» desire céder d. licences ou entrer en relat. av. pers. compét. p. l'exploit. industr. de son brevet. Pour tous renseignements, s'adr. à MM. Schroeder & Co., 2, Trump Street, Londres, E. C. (4929 X) 2057

Hotel.

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux“ am schnellsten und sichersten

Stelle

in Montreux oder Umgebung. Sich zu wenden an

PUBLICITAS A. G.
 Schweiz. Annoncen - Expedites

Amerik. Buchführ. lehrtr. d. Unterrichts. Erl. gar. Verl. Sie Grätzner. El. Frisch. Böcherexperte, Zürich. Bif

Erfahr. Schweizer Kaufmann

Inhaber eines alten Kolonialwaren-Importgeschäftes, der mit dem Import und Export äusserst vertraut ist,

reist nächster Tage nach

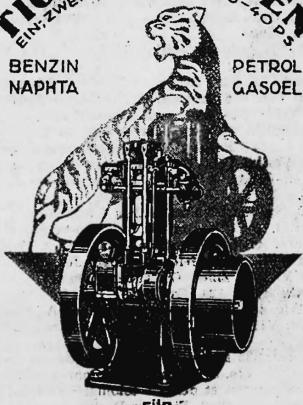
Deutsch - Oesterreich, Tschecho - Slowakien und Jugo - Slawien

und übernimmt noch einige fremde Aufträge. Interessent ist Kassa Käufer irgendwelcher Produkte und Fabrikate, deren Ausfuhr nach den genannten Staaten freigegeben oder auf Gesuch hin bewilligt würde. Genaue Offerten erbeten. Prima Referenzen zur Verfügung. Off. unter Chiffre U 3219 G an Publicitas A.-G., Zürich. 2059.

TIGERMOTOREN
 EINZWEI- & VIERZYLINDER 5-40 PS

BENZIN
 NAPHTA

PETROL
 GASOEL



FÜR
 INDUSTRIE, LANDWIRTSCHAFT,
 ELECTR. LICHTANLAGEN ETC
MASCHINENFABRIK
HINWIL
 A. ZÜRICH G.
 STAMPFENBACHSTR. 17 TEL. H. 64-33

COURVOISIER & NOTZ, BIEL

Gegründet 1897



Spezialgeschäft für Stähle jeder Art
 Agentur für die Schweiz der altbekannten

Stahlwerke Sandviken
 (Schweden)
 (100 U) 2040

Hypothekbank in Winterthur mit Filiale in Zürich

Aktienkapital Fr. 15,000,000 - Reserven Fr. 2,500,000

Bis auf weiteres geben wir aus:

4 3/4 % Obligationen, 3-4 Jahre fest

5 % Obligationen, 5-6 Jahre fest

nachher halbjährlich kündbar.

Zinsvergütung auf: (5566 Z) 3057

Spareinlagen 4 1/4 %
Einlageheften 4 %

Die Direktion.